



WSV aschaffenburg

Wintersportverein Aschaffenburg 1909 e.V.

WSV Info • März 2018



Grafik-Design: Markus Wengerter • Foto: Arne Tiedemann

Gesellschaft für
Qualitätsprüfung mbH

BESTE BANK
2017 *vor Ort*

1. Platz
Aschaffenburg

 Sparkasse
Aschaffenburg-Alzenau

www.geprüfte-beratungsqualität.de

Test: September 2017

Im Test: 8 Banken

Getestet: Privatkunden-Beratung



www.spk-aschaffenburg.de/ausgezeichnet

Vertrauen ist einfach.

Wenn der Finanzpartner
die beste Beratung und den
besten Service bietet.



Sparkasse
Aschaffenburg-Alzenau

Liebe Vereinsmitglieder,

für das Jahr 2018 wünscht euch der WSV-Vorstand alles Gute, sportliche Erfolge und sehr nette gesellschaftliche Begegnungen im Verein.

Willkommen heißen wir alle neuen Mitglieder im Wintersportverein, im Besonderen die zehn Eisstocksützen um ihren Captain Frieder Köhl. Es freut mich riesig, dass dieser Sport nun wieder aktiv beim WSV betrieben wird. Jeden Montag in der Wintersaison treffen sich die Sportler in der Eishalle zum Eisstockschießen. Wir wünschen allen Spielern viel Spaß im Verein und freuen uns, euch bald kennen zu lernen. Dafür bieten sich die zahlreichen Veranstaltungen an, die vom Verein angeboten werden.

Vom 14. bis 21. Januar fand in diesem Jahr die **WSV-Skireise** statt. Das Ziel war Gressoney im Aostatal in Italien. Die Reisetilnehmer hatten ihren Spaß an der Fahrt, der ausführliche Reisebericht ist auf Seite 24 zu lesen.

Die **WSV-Faschingsfeier** am Samstag, 10. Februar war ein riesen Erfolg, bei bester Stimmung und jede Menge Gaudi. Alles weitere dazu findet ihr auf Seite 7. Es hat mich sehr beeindruckt, dass viele Jugendliche gemeinsam mit ihren Eltern auf der WSV-Faschingsfeier waren. Dies zeigt doch ganz klar, wir können im WSV generationsübergreifend miteinander feiern. Herzlichen Dank an alle Helfer, die aus diesem Abend wieder ein Highlight machten.

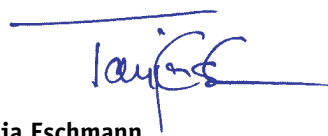
Am 19. April findet die Mitgliederversammlung um 20 Uhr im Vereinsheim statt. Die Einladung mit Tagesordnung steht auf Seite 5.

In den nachfolgenden Abteilungsberichten gibt es wieder alle Informationen aus unseren Abteilungen. Aktuelle Infos gibt es auch immer unter: **www.wsv-aschaffenburg.de**

In manchen Abteilungen steht rein die sportliche Zusammenkunft im Vordergrund, um gemeinsam diesen Sport auszuüben. In anderen gibt es daneben auch noch ein gesellschaftliches Leben und Treffpunkte außerhalb des Sports. Die Mischung macht ein intaktes Vereinsleben aus und hier ist wirklich jedes Mitglied gefragt, auch an den geselligen Terminen teilzunehmen.

In diesem Jahr gibt es wieder das **WSV-Grillfest**. Am Samstag, 14. Juli ab 18 Uhr lädt die Vorstandschaft ein. Viele Leckereien vom Holzkohlegrill und schmackhafte Salate werden angeboten. Kommt in den WSV-Biergarten und auf die wunderschöne Terrasse und genießt einen schönen Sommerabend im Verein. Weitere Informationen auch zur Anmeldung gibt es auf Seite 11.

Einen guten Start in die Sommersaison und einen erfolgreichen Abschluss der Wintersaison wünscht euch



Tanja Eschmann
1. Vorsitzende, WSV Aschaffenburg



Tanja Eschmann
1. Vorsitzende, WSV Aschaffenburg

Achtung Fahranfänger!

starte mit
55%

**Der TOP Tarif ist Deine
KFZ Versicherung!**

L

LEIMEISTER

Versicherungsmakler



06021-31070

www.leimeister.com

Qualität seit 1972

Seit 1972 sind wir als unabhängiger Versicherungsmakler erfolgreich am Markt. Als Großmakler mit 15.000 Kunden und ca. 40.000 betreuten Verträgen und über 50 Mitarbeitern in der gesamten LEIMEISTER Unternehmensgruppe im gesamten Bundesgebiet, bieten wir Ihnen Spezialkonditionen bei über 100 Versicherern und Kreditinstituten. Unsere Spezialisten beraten Sie umfassend und objektiv.

Da wir sehr großen Wert auf Kundenzufriedenheit und Qualität der Beratung legen, haben wir dies durch eine unabhängige Stelle bestätigen lassen. Mit dem Gütesiegel des TÜV Rheinland wurde uns ein hohes Qualitätsniveau in der Kundenberatung, Kundenzufriedenheit und Produktqualität bescheinigt.

Sie sind also bei uns in besten Händen!



**Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2018
des Wintersportvereins 1909 e.V. Aschaffenburg**

am Donnerstag, 19. April 2018, um 20 Uhr, im WSV Vereinsheim, Darmstädter Straße 103

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Ehrungen
3. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bestätigung der neu gewählten Abteilungsleiter
8. Berichte der Abteilungsleiter
9. Antrag von der Mitgliederversammlung 2017
Prüfung der Vereinsatzung und Abstimmung der Satzungsänderungen
10. Anträge (soweit eingegangen)
11. Ausblick auf 2018
12. Schlusswort

Für die Abteilungsleiter bzw. einem Stellvertreter ist die Teilnahme an der Versammlung Pflicht.
Wünsche und Anträge sind bis Donnerstag, 29. März 2018 schriftlich an die 1. Vorsitzende zu richten.

Postanschrift:

Tanja Eschmann
Johannesberger Straße 35
63741 Aschaffenburg
Email: ttanjarepp@aol.com
Telefon: 06021-46665

Die Vorstandschaft freut sich, an diesem Abend viele Mitglieder begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Tanja Eschmann

1. Vorsitzende Wintersportverein Aschaffenburg

**EINS GLEICH
UND EINS FÜR
DANACH!**



**HELLES
BAYRISCH MILD**

NACH SCHLAPPESEPPEL ART

„Helles“ war und ist der Inbegriff für bayerisches Bier. Dieser ursprüngliche Durstlöcher, nach traditioneller Art gebraut, ist jetzt wieder bei Bierkennern wegen seiner geringen Bitternote und seinem vollmundigem Geschmack in aller Munde.



URIG, KERNIG, ECHT.



Etliche Stallknechte, Mägde und Tiere tummelten sich beim WSV-Fasching



Zahlreiche Bauern, Landwirte, Knechte, Naturburschen und Tagelöhner fanden am 3. Februar in Gülle und Fülle den Landweg auf den gluten-, laktose- und glyphosatfreien, grünen Bio-Bauernhof des Wintersportverein Aschaffenburg, um sich in artgerechter Tierhaltung um die vielen Rindviecher, Kühe, Hammel und (schwarzen) Schafe zu kümmern.

Auch Katzen, Spatzen und Marienkäfer streunerten bzw. flogen vereinzelt über Feld, Wald und Wiesn. Ein Bauer suchte sogar eine Frau für Ackerbau und Viehzucht: Die Auswahl an jungen oder feschen Mägden, Zensis, Resis und süßen Früchtchen war sehr groß, vereinzelt waren aber auch ein paar Vogelscheuchen unter ihnen.

Als die Jäger Artur und Victor (alias Tanja Eschmann und Sabine Schürmer) in die Hochsitzbütt stiegen, um über die Anekdoten und Ereignisse des letzten Jahres herzuführen, bekamen nicht

nur WSVler und Politiker ihr Futter, sondern auch die anwesenden, Aschaffener Sportsfreunde von fern und nah der PWA, DJK und von Weiß-Blau kamen vor deren Lästerflinte.

Nicht nur für die (Mast)Zucht und (Un)Ordnung waren der hofeigenen engagierte Veterinär-DJ Oli und Bulle Markus zuständig: Sie brachten die kompletten Stallungen ordentlich mit ihren Querbeet-Beats in Wallungen, so dass fast alle die Bodenhaltung verloren. Etliche Alpauf- und Almbetrieb-Polonäsen zogen durch den liebevoll dekorierten Gutshof.



Bis der Hahn in den Morgenstunden auf dem Misthaufen krächte wurde an der Tränke mit Obstler sowie Gersten- und Rebensaft ausgiebig die Sau rausgelassen - sicherlich sind am nächsten Morgen etliche mit Kater aufgewacht. Und an der Futterstelle wurden die Gäste natürlich mit einem großen Aufgalopp an ausschließlich vegan-gesunden, regionalen und düngemittelfreien Produkte aus der leckeren Bauernküche gemästet.

So hinterließen die Narren und Nahalesen einen ordentlichen Schweinestall in unserem Vereinsstadl. Dennoch wird die Vorstandschaft nach dem Ausmisten des Heubodens garantiert 2019 das bunte Partyvolk zum nächsten WSV-Fasching alle erneut »roi losse«. Dann heißt es wieder lautstark und zu einem neuen Motto: »WSV Aschebersch, Helau!«

Text: Markus Wengert



News genau wie Du:

Schnell und mobil.



Ruf uns an: 0 60 21/3 96-3 16
www.main-echo.de/angebote

Vereinskalender im Überblick: Save the dates!

- Samstag, 7. April 2018
 - Donnerstag, 19. April 2018
 - Freitag, 20. April 2018
 - Sonntag, 29. April 2018
 - Samstag, 5. Mai 2018
 - Donnerstag, 31. Mai 2018
 - Sonntag, 8. Juli 2018
 - Samstag 14. Juli 2018
 - September/Oktober 2018 (genauer Termin folgt)
 - jeden Mittwoch, ab 10. Oktober 2018
 - November 2018 (genauer Termin folgt)
 - Dezember 2018 (genauer Termin folgt)
 - Dezember 2018 (genauer Termin folgt)
- Frühjahrscleaning und Anlagearbeiten** (10 Uhr)
Jahreshauptversammlung (20 Uhr)
»Tag der offenen Tür« – Familientag der Tennisabteilung (ab 16 Uhr)
Tennis-Saisonöffnung mit **Schleifchenturnier**
Start der **Medenrunde 2018**
6. LK-Tennisturnier »Spatz-Open« (ab 9 Uhr)
Ende der **Medenrunde 2018**
WSV-Grillfest auf der WSV-Anlage (18 Uhr)
Tennis-Saisonabschluss mit **Schleifchenturnier** (geplant)
Skigymnastik in der Turnhalle des Dalberg-Gymnasiums (ab 18 Uhr)
Skibasar im WSV-Vereinsheim (geplant)
Weihnachtsfeier der Tennis- und Skiabteilung (geplant)
Weihnachts-Schaulaufen in der Eissporthalle (geplant)

Mögliche weitere Veranstaltungen und Termine immer aktuell unter:

www.wsv-aschaffenburg.de sowie www.wsv-aschaffenburg-tennis.de



F. S. Fliesenverlegung
Fliesen, Platten und Mosaik

Frank Spatz
Fliesenleger

Aschaffener Straße 109
63743 Aschaffenburg
Telefon: 06021-44 64 650
Telefax: 06021-44 64 651
Mobil: 0170-86 59 113

HANS SCHUCK & SÖHNE

Bedachungs GmbH

Dachdecker- und Spenglermeisterbetrieb



Das komplette Dach aus einer Hand

- Dacheindeckungen aller Art
- Dachrinnen
- Dachbegrünung
- Flachdachabdichtung und Sanierung
- Fassadenverkleidung
- Asbest-Entsorgung
- Alu- und Stahlprofilblechdächer

Für Ihren Dachausbau

- Innen-Dämmung
- Auf-Sparren-Dämmung
- Wohnraum- und Studio-Fenster-Einbau
- Containerservice
- Dachspeicher-Entrümpelung
- Rohbau-Endreinigung

Hans Schuck & Söhne



Weitzkaut 7

63864 Glattbach

Telefon: (06021) 4 83 99

Telefax: (06021) 41 16 33

Autotelefon: (0172) 660 77 83

oder (0172) 691 15 91

Grillparty



Am Samstag, 14. Juli 2018 grillt die Vorstandschaft

und lädt alle Mitglieder ab 18 Uhr in den WSV-Biergarten und auf die Vereinsterrasse recht herzlich ein. Es gibt wieder leckere Steaks, fränkische Bratwürste vom Holzkohlegrill, Salate und vieles mehr ...

Eure zeitige Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Bis Montag, 2. Juli 2018 nimmt Sabine Schürmer diese gerne entgegen per Email unter s.schuermer@online.de und telefonisch 0170-4133366.

Oder einfach in die ausgehängte Liste am Vereinsheim eintragen.

Bitte unbedingt auf Bestätigung eurer Anmeldung achten.

Das Vorstandschafts-Team freut sich auf viele Gäste.

Liebe Tennisfreunde,

vor Kurzem sind im südkoreanischen Pyeongchang die Olympischen Winterspiele zu Ende gegangen. Und wer erinnert sich nicht gern an den unvergesslichen und magischen Sportmoment als Aljona Savchenko und Bruno Massot im Eiskunstlaufen ihre Weltrekordkür liefen und sensationell Gold gewannen. Aber auch die deutschen Eishockey-Cracks erwärmten uns mit ihren packenden Auftritten gegen Schweden und Kanada das Herz. Lediglich 55 Sekunden fehlten im spannenden Endspiel zur Vergoldung des Wintersportmärchens. Aber auch der Gewinn der Silbermedaille ist für ein deutsches Eishockeyteam eine große Sensation und riesen Erfolg.

Diese und viele andere sportliche Großereignisse zeigen uns immer wieder, wie leidenschaftlich Sport sein kann – und dies nicht nur beim Wintersport. Diese Begeisterung habe ich auch beim Tennis in unserem Verein vergangenen Juli während der Stadtmeisterschaften tagtäglich auf unserer Anlage gespürt. Lasst uns diese Leidenschaft und tollen Erfahrungen in dieser Saison bei uns weiterleben und in die kommenden Jahre mitnehmen. Dann bin ich mir sehr sicher, dass wir auch künftig beim Wintersportverein mit viel Freude und Spaß der gelben Filzkugel nachjagen, großartige Events feiern und schöne Momente erleben werden.

Bald heißt es also wieder **»auf die Tennisplätze, fertig, los ...«**, wenn wir endlich die Hallen- gegen die Sandplatzschuhe tauschen und wieder im Freien auf Asche unserem beliebten **»weißen Sport«** nachgehen können. In den Osterferien wird die Tennisplatzfirma die Frühjahrsinstandsetzung

vornehmen, so dass wir (witterungsabhängig) aktuell planen, etwa Mitte April die Anlage für den Spielbetrieb freizugeben. Den endgültigen Termin werden wir wie gewohnt per Email und auf unserer Homepage bekannt geben: **www.wsv-aschaffenburg-tennis.de**

Schon jetzt laden wir alle Mitglieder sowie eure Freunde, Bekannte, Familien und Arbeitskollegen recht herzlich ein, an unserer **Saisoneröffnung mit Schleifchenturnier** teilzunehmen. Diese traditionelle Veranstaltung findet am Sonntag, 29. April auf unserer Anlage statt. Also am besten schon jetzt den Termin in eure Kalender eintragen und vormerken, weitere detailliertere Infos folgen demnächst.

Alle Jahre wieder ... und dieses Mal sogar wunderschön und romantisch im Schnee – passend für uns als Wintersportverein – feierte die Tennis- und

Skiabteilung ihre alljährliche **Weihnachtsfeier** am 1. Adventssonntag auf unserer Vereinsterrasse. Bei leckeren Thüringer Rostbratwürsten vom Grill, heißem Glühwein und Kinderpunsch sowie selbstgebackenen Plätzchen freuten sich die Anwesenden auf die bevorstehende Weihnachtszeit. Dabei halfen uns im Schneefall erstmals die beiden Feuertonnen, um uns vor kalten Füßen und Händen zu bewahren.

Wie jedes Jahr dachte auch der Nikolaus wieder an unsere Jüngsten und brachte ihnen ein kleines Präsent. Aber nicht nur die »Kleinen« erhielten ein Geschenk, dieses Mal überraschten wir auch alle Helferinnen und Helfer der Stadtmeisterschaft mit einer kleinen Aufmerksamkeit, um so nochmals recht herzlich Dankeschön für die großartige und tatkräftige Unterstützung während der beiden Turnierwochen im Sommer zu sagen.



Licht aus, Spot an: Mit einer vereinsinternen Sondervorstellung des **Kinofilms »Borg/McEnroe«** bedanken wir uns am 12. November zusätzlich bei den zahlreichen WSV-Mitgliedern, die an den Stadtmeisterschaft über den normalen achtstündigen Pflichtarbeitsdienst hinaus im Vorfeld oder fast täglich auf der Anlage geholfen haben. Im kleinen Kinosaal des Casinos wurde diese Sportler-Biopie über die beiden Tennislegenden Björn Borg und John McEnroe exklusiv für uns aufgeführt.

Der Film erzählt von der legendären Rivalität zwischen der schwedischen Tennis-Ikone Björn Borg und seinem



amerikanischen Herausforderer John McEnroe, die in Wimbledon 1980 erstmals in einem Grand-Slam-Finale aufeinandertrafen. Leider haben krankheitsbedingt einige gefehlt. Allen anwesenden Kinobesuchern hat der spannende und interessant erzählte

Film durch die (Kino)Bank weg sehr gut gefallen. Davon konnten sich auch alle Teilnehmer der Stadtmeisterschaft ein eigenes Bild machen, denn für eine Woche erhielten auch sie, in Kooperation mit dem Casino, einen vergünstigten Eintrittspreis für diesen Tennisfilm.



Denn es geht um Ihren Kopf ...

SAHM'S FRISEURFORUM

Aschaffstraße 53
63741 Aschaffenburg / Damm
Telefon 0 60 21- 48 01 46

L'ORÉAL PARIS
PROFESSIONNEL

Mit einer Beteiligung von über 20 Teilnehmern fand am 28. Januar bereits zum 8. Mal unser alljährliches und sehr beliebtes **Winter-Schleifchenturnier** in der Goldbacher Tennishalle statt – aus terminlichen Gründen diesmal an einem Sonntagnachmittag bei Kaffee und Kuchen. Hierzu losten wir in sechs Spielrunden immer neue Spielpartner und Doppelpaarungen aus. Wir haben uns über den erneut großen Zuspruch sehr gefreut. Sieger wurden bei den Damen Susanne Hobelsberger sowie bei den Herren unser amtierender U14-Jugendstadtmeister Louis Graßmann. Beide sind jetzt stolze Besitzer unserer zwei neuen Wanderpokale – zumindest für drei Monate bis zu unserem nächsten Schleifchenturnier zu Saisonbeginn am Sonntag, 29. April.

Erstmals nach vielen Jahren nahm auch wieder ein WSV-Team an der vom Tennisbezirk Unterfranken neu ins Leben gerufenen **Winter-Medenrunde 2017/18** teil. Die Herren 40 hatten trotz ihres eher mäßigen Abschneidens (Tabellenletzter) viel Spaß an dieser Runde und greifen bestimmt in der kommenden Wintersaison wieder an – dann vielleicht auch mit einem etwas besseren Ergebnis. Sehr erfreulich wäre, wenn dabei erstmals auch ein WSV-Damenteam im Winter mitspielen würde.

Bei den Erwachsenen nehmen wir an der kommenden **Medenrunde 2018** mit jeweils fünf 4er-Mannschaften teil. Neben den etablierten Herren 40 haben wir auch unsere Damen und Damen 30 wieder gemeldet. Ebenfalls gehen erneut unsere Herren an den Start, dieses Jahr in Spielgemeinschaft mit dem TC Haibach. Zum zweiten Mal nach 2017 schlagen auch die Herren 50 für den WSV auf. In Spielgemeinschaft beim SSKC Poseidon nehmen zusätzlich



Spieler des WSV bei deren Herren 65 an der Medenrunde 2018 teil. Im Jugendbereich spielen wir in Spielgemeinschaften mit der PWA Aschaffenburg, dem TC Haibach sowie dem SSKC Poseidon: Unsere WSV-Mädels unterstützen in diesem Jahr bei den Juniorinnen U18 die Mannschaft der PWA Aschaffenburg. Die Knaben U16 treten im Namen des TC Haibach an. Bei den Junioren U18 spielen wir zum wiederholten Male zusammen mit den Jugendlichen des SSKC Poseidon.

Die Medenrunde startet für uns am 5. Mai und endet am 8. Juli. Alle Spieltermine findet ihr auf Seite 21. Unterstützt bitte mit eurem Besuch der Heim- und Auswärtsspiele unsere WSV-Teams. Wir wünschen allen Spielern eine verletzungsfreie und erfolgreiche Wettspielrunde, mit fairen und netten Begegnungen auf und neben dem Platz.

Fest im WSV-Programm für diese Saison steht auch wieder ein eintägiges **Leistungsklassen-Turnier** für Damen, Herren und Herren 40, das wir im Spiralmodus austragen werden. Termin ist der Feiertag am Donnerstag, 31. Mai (Fronleichnam). Hierfür konnte erfreulicherweise wieder Frank Spatz mit seinem Unternehmen als Hauptsponsor gewonnen werden, so dass das Turnier erneut **»Spatz-Open«** heißen wird.

Ob es darüberhinaus noch einen zweiten Termin für ein weiteres LK-Turnier geben wird, steht noch nicht endgültig fest. Weitere Infos zum Turnier findet ihr auf Seite 16 und die Online-Anmeldung auf unserer Tennis-Homepage.

Die **Saison-Trophy** wird auch in dieser Sommersaison wieder von Mai bis Ende September angeboten. Die Abteilungsleitung hofft in diesem Jahr nach den Stadtmeisterschaften im eigenen Verein wieder auf eine höhere Beteiligung und Neubelebung des Wettbewerbs. Alle Freizeit- als auch Mannschaftsspieler (egal welchen Alters, gern auch unsere Jugendlichen) können sich zu dieser vereinsinternen Spielrunde anmelden, wenn sie zusätzliche und neue Tennispartner suchen. Die Idee ist, dass möglichst jeder mit jedem mindestens einmal während der Saison spielt. Dabei steht immer nur der gemeinsame Spaß im Vordergrund, damit auch leistungsschwächere Spieler gegen vermeintlich bessere ohne Druck zum Einsatz kommen. Wer am Saisonende die häufigsten Einsätze (nicht Siege) mit jeweils unterschiedlichen Spielpartnern vorweisen kann, erhält als »Sieger« der Saison-Trophy einen attraktiven Sachpreis. Insbesondere für unsere Neumitglieder ist dies eine gute Gelegenheit, um mit den bereits etablierten Spielern des WSV in Kontakt zu kommen.

Wie jedes Jahr werden im Juli die **Tennis-Stadtmeister** ermittelt. Auch 2018 bleibt das Event an der Schönbuschallee, denn Ausrichter sind heuer unsere Nachbarn der DJK Aschaffenburg. Wir freuen uns über ein erneut starkes WSV-Teilnehmerfeld, das auch dieses Jahr unsere Vereinsfarben bei diesem Aschaffener Turnier vertritt.

Ein großer Wunsch an unsere Mitglieder ist, die anstehenden Arbeiten mit einem Arbeitsdienst zu unterstützen, die Vereinsheimbewirtung unter der Woche wieder öfters zu übernehmen und die vielfältigen Veranstaltungen aller Abteilungen rege wahrzunehmen. Nur so kann ein lebendiges Vereinsleben im WSV und der Abteilung bewahrt werden.

Der erste Arbeitsdienst zum Aufhängen der Tennissichtblenden fand bereits am Samstag, 24. März statt. Der zweite Termin für die saisonvorbereitenden Arbeiten folgt dann inklusive Frühjahrs-cleaning des Vereinsheims am Samstag, 7. April (10 Uhr). Wir bitten hier um eure zahlreiche Unterstützung und Hilfe. Weitere Möglichkeiten seinen Arbeitsdienst 2018 abzuleisten besteht am LK-Turnier, bei der Bewirtschaftung des Vereinsheimes, bei der Anlagenschließung im Oktober und durch Kuchenspenden bei den einzelnen Veranstaltungen. Auf unserer Homepage gibt es einen eigenen Bereich »Arbeitsdienst«, unter dem alle Termine und die bereits geleisteten Stunden jedes Mitglieds aufgeführt werden.

In der vergangenen Saison waren öfters mal die Schlösser der Vereinsanlage nicht richtig abgeschlossen. Daher der Appell an alle Mitglieder darauf zu achten, dass die Türen zur Tennisanlage, des Geräteschuppens und zu den Duschen nach Verlassen der Anlage immer abgeschlossen sind oder werden.

Wir wünschen euch für die anstehende Sommersaison faire, spannende Begegnungen und hoffen vor allem für jeden von uns auf ein verletzungsfreies Jahr mit sportlichen Erfolgen in der Medenrunde und bei den nächsten Turnieren.

Für das Tennis-Team:
Markus Wengerter
Abteilungsleiter Tennisabteilung



Urlaub in der freien Natur mit einem komfortablen Bungalowboot

führerscheinfrei!

www.bunbo.de

BUNBO
Das BungalowBoot



6. LK-Turnier – Spatz-Open beim WSV Aschaffenburg

Donnerstag, 31. Mai 2018 (Fronleichnam)

Leistungsklassen-Tagesturnier – für Damen, Herren und Herren 40

Ausrichter: Wintersportverein 1909 e.V. Aschaffenburg
Darmstädter Straße 103 · 63741 Aschaffenburg

Konkurrenzen: Damen (LK 1 bis 23, ab JG 2005 und älter)
Herren (LK 1 bis 23, ab JG 2005 und älter)
Herren 40 (LK 1 bis 23, ab JG 1978 und älter)

Spielmodus: Spiralsystem (alle 3 Konkurrenzen)

Nenngeld: 25,- €* (pro Teilnehmer/in)
15,- €* (beste/r Spieler/in jeder Konkurrenz)

Meldeschluss: Montag, 28. Mai 2018 – 22.00 Uhr

Auslosung: Dienstag, 29. Mai 2018 – 19.00 Uhr

Online-Anmeldung: wsv-aschaffenburg-tennis.de/6-lk-turnier

Powered by:

F. S. Fliesenverlegung
Fliesen, Platten und Mosaik

Frank Spatz
Aschaffener Straße 109
63743 Aschaffenburg
Mobil: 0170-8659113
Mail: fd.spatz@t-online.de

Ausführliche Ausschreibung, Online-Anmeldung
und weitere Informationen unter:

wsv-aschaffenburg-tennis.de



* zzgl. DTB-Teilnehmerentgelt
in Höhe von 5,- € (Pflichtabgabe)

Wir freuen uns über eure Teilnahme am Turnier!

»Schule goes Tennis« – Schulkooperation mit zwei Grundschulen



Vergangene Sommersaison starteten unsere beiden Jugendwarte »Stefan & Stefan« bereits mit zwei Aschaffener Grundschulen auf unseren Freiplätzen das Projekt »Tennis-AG«. Interessierte Zweit- und Drittklässler der Schillerschule sowie der Hefner-Alteneck-Schule nehmen seit Mai 2017 an diesen beiden Schulkooperationen teil und lernen so über das Konzept der »Heidelberger Ballschule« den Tennissport näher kennen.

Die »Tennis-AG« fand ab Oktober in den jeweiligen Schulturnhallen in Damm und Schweinheim über die Wintermonate mit teilweise neuen Schülern eine Fortsetzung. Unter der federführenden Leitung von unserem Jugendwart Stefan Bauer nehmen seit dem knapp 20 Kinder der beiden Grundschulen mit Begeisterung teil. Hierbei unterstützte ihn in den Anfangsmonaten die Übungsleiterin Cordula Eibl tatkräftig. Aber auch unser zweiter Jugendwart Stefan Bartel und Sportwart Lukas Graßmann beteiligen sich an diesem Trainingsprojekt.

Im 14-tägigen Rhythmus schnuppern die Kids bei einfachen, altersgerechten Methodik- und Koordinationsübungen erste Tennislust. Hierbei kommen neben den weicheren Bällen auch Kleinfeldnetz und Kinderschläger zum Einsatz.

In der Hefner-Alteneck-Schule sind die Schüler zusätzlich in zwei Gruppen unterteilt. Ganz stolz waren die Kinder der ersten Gruppe, als sie zum Ende ihrer Trainingseinheiten vor den Weihnachtsferien nach erfolgreicher Abschlussprüfung ihre WSV-Urkunden überreicht bekamen. Seit Jahresanfang ist nun die zweite Gruppe Grundschüler der Hefner-Alteneck-Schule mit dieser freiwilligen Schulveranstaltung dran. Bei der Schilferschule trainieren dahingegen alle Kinder das komplette Schuljahr durch.

Die ehrenamtliche Arbeit mit den Kids macht Stefan Bauer und seinem Betreuer team viel Spaß, da die Kinder mit Leidenschaft mitmachen, sichtlich selbst viel Freude am Training haben und spielerisch gute Fortschritte machen.



Stolz präsentieren die Grundschüler der Hefner-Alteneck-Schule nach erfolgreicher Abschlussprüfung ihre WSV-Urkunden.

Die positiven Erfahrungen haben Stefan Bauer sicherlich bei seiner Entscheidung geholfen, in diesem Sommer zusätzlich neben der Schulkooperation auch die Prüfung zum C-Übungsleiter abzulegen. Über vier Wochenenden wird er hier zusätzliches Wissen und Ideen sammeln können, um dies künftig in die Jugendarbeit beim WSV mit einfließen zu lassen. Wir danken ihm recht herzlich für sein Engagement und Einsatz.

Nun freuen wir uns auf die Freiluftsaison, wenn für die beiden begeisterten Schulgruppen das Training im Freien auf unseren WSV-Sandplätzen fortgesetzt wird. Weiterhin im 14-tägigen Wechsel trainieren die Kinder dann donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr bis zu den Sommerferien bei uns. So lernen sie und ihre Familien nun auch unseren Verein persönlich und besser kennen.

Mit speziellen Werbeaktionen (u. a. im ersten Jahr Vergünstigung beim Beitrag und Training) versuchen wir nicht nur diese Kinder und ihre Eltern gezielt anzusprechen und für den Tennissport in unserem Verein zu begeistern. Unterstützt durch weitere Werbeaktionen wollen wir gerade im Kinder- und Familienbereich für jugendlichen Nachwuchs und erwachsene Neumitglieder sorgen.

Zu unserem **»Tag der offenen Tür« am Freitag, 20. April (16 Uhr)** sind daher nicht nur die Kinder der »Tennis-AG« recht herzlich eingeladen, sondern alle WSV-Mitglieder und eure befreundeten Familien, Bekannte und Arbeitskollegen. Neben Kinderparcour, Kleinfeldtennis und Leihschlägern bieten wir bei Kaffee und Kuchen auch Schnuppertennis für Erwachsene an. Wir freuen uns auf euch!

**die
brille**

FACHGESCHÄFT FÜR BRILLEN & KONTAKTLINSEN

Schillerstraße 72 · 63741 Aschaffenburg
Telefon (06021) 425909 · info@diebrille-aschaffenburg.de
www.diebrille-aschaffenburg.de

- Anzeigen -

*Im Service liegt
der Unterschied*

**GETRÄNKE
PAWLIK**

**Leidersbach
Roßbacher Str. 65 · Tel. 0 60 92 / 63 63**

Hilfsaktion »Tennisschläger für Malawi« ... ist angekommen!



Dank der Hilfe durch die Aschaffener VECTOR Speditions- und Handels-GmbH wurde der Transport günstig nach Malawi organisiert. Spannend war es natürlich, wie die Kisten dort durch den Zoll kommen. Aber dank der familiären Kontakte von Kommilitonin Tadala vor Ort hat auch das mit ein wenig Zeitverzögerung weitgehend reibungslos geklappt. Jetzt ist die Freude in Malawi groß. Die ersten Kinder sind auf dem Platz und der Aufbau der Tennisakademie kann losgehen.

Text:
Susanne Crecelius (MAIN WORT)

Aschaffener Tennisspieler unterstützen den Aufbau einer Tennisakademie in Afrika, um Kinder dort von der Straße zu holen.

Neun große Kisten mit rund 100 abgelegten Tennisschlägern, Tennisbekleidung und -schuhen sowie vier alten Tennissetzen haben die Reise von Aschaffenburg in das kleine afrikanische Land Malawi angetreten. Die Idee, nicht mehr benötigte Tennissachen zu sammeln, kam Urs Widow, Spieler der 1. Herrenmannschaft des SC Weiss-Blau Aschaffenburg und College-Spieler in den USA, als ihm seine Kommilitonin Tadala erzählte, dass sie eine Tennisakademie in ihrer Heimat Malawi, einem der ärmsten Länder der Welt, aufmachen wolle.

Tennis hat sie von der Straße geholt und ihr sogar das Studium in den USA ermöglicht. So eine Chance möchte sie auch anderen Kindern ihres Landes ermöglichen oder auch einfach nur den Spaß am Tennis vermitteln.

Im August 2017 startete Urs Widow anlässlich eines Benefizturniers bei seinem Verein den Aufruf, alte Tennissachen für einen guten Zweck aus dem Keller zu holen. Der Aufruf sprach sich auch schnell in der Aschaffener Tennis-Community herum. Und so brachten nicht nur beim SC Weiss-Blau die Mitglieder ihre alten Tennissachen.

»Insbesondere beim TVA haben sich auch der Herren 30-Bundesligaspieler Oliver Bergmann und Trainer Christoph Büttner sehr für die Aktion engagiert«, freut sich Urs Widow. »Oli Bergmann hat uns sogar einen Kontakt zum früheren TC Schönbusch-Spieler Torsten Rekasch, jetzt Trainer beim TC Bredeneby in Essen, verschafft, der uns über 50 alte Kindertennisschläger zur Verfügung gestellt hat.« Der WSV Aschaffenburg steuerte vier alte Tennissetze bei, die sie für die Stadtmeisterschaften 2017 ausgetauscht hatten. Gesammelt wurde auch kräftig bei PWA Damm und beim TC Obernau. Dazu gab es viele Einzelunterstützer.



Es freut uns sehr zu sehen, dass unsere alten, ausrangierten Tennissetze und -bälle über diese Hilfsaktion noch eine sinnvolle Nutzung gefunden haben und künftig das tolle Projekt »Tennisschläger für Malawi« unterstützen werden. Gleichzeitig danken wir den Initiatoren dieser Aktion für deren Engagement, denn dies ist in heutiger Zeit nicht mehr selbstverständlich. Sofern es uns möglich ist, unterstützt der WSV sehr gern diese Aktionen weiter. Über diesen Weg senden wir unsere lieben Grüße nach Malawi in die Tennisakademie und wünschen den Jugendlichen nun viel Spaß und Erfolg beim Erlernen des Tennissports.

FAMILIENPREIS

Familien zahlen den Kinderpreis



% Jeden Tag für
alle Filme sparen*

FAMILIENPREIS!



Familien zahlen den
Kinderpreis

* In Begleitung eines Kindes unter 12 Jahren bezahlen Familienangehörige in allen Vorstellungen vor 19:00 Uhr den Kinderpreis, ggf. zuzüglich Zuschläge. Ausgenommen sind Sonderveranstaltungen.

KINOPOLIS Aschaffenburg
Goldbacher Straße 25-27
63739 Aschaffenburg

KINOPOLIS
Aschaffenburg

Mehr Infos im Kino und unter www.kinopolis.de



Stand: 20. März 2018 – Änderungen vorbehalten!

Spiel-Termine	Damen (4er) 035 – Kreisklasse 3	Herren (4er) 020 – Kreisklasse 3	Damen 30 (4er) 104 – Kreisklasse 3	Herren 40 (4er) 065 – Kreisklasse 3	Herren 50 (4er) 076 – Kreisklasse 3
Samstag 5. Mai			TC Schönbusch 3 14 Uhr – H		DJK Leidersbach 14 Uhr – H
Sonntag 6. Mai		SV Schöllkrippen 10 Uhr – H			
Donnerstag 10. Mai				TG AKZO Obernburg 10 Uhr – H	
Samstag 12. Mai			TC Johannesburg 14 Uhr – H	TG AKZO Obernburg 14 Uhr – A	
Sonntag 13. Mai		TSV Rottenberg 10 Uhr – A			
Sonntag 3. Juni	TC Schönbusch 3 10 Uhr – A				
Samstag 9. Juni			DJK Großostheim 14 Uhr – A	SV Schöllkrippen 14 Uhr – A	Kirschfurt-Freudenberg 14 Uhr – H
Sonntag 10. Juni	DJK Großostheim 10 Uhr – H				
Samstag 16. Juni				TC Kleinostheim 2 14 Uhr – H	TC Haibach 2 14 Uhr – H
Sonntag 17. Juni	TC WB Wörth 10 Uhr – H	TC Karlstein 10 Uhr – A			
Samstag 23. Juni			TC Weilbach-Weckbach 14 Uhr – H		SSKC Poseidon 2 14 Uhr – A
Sonntag 24. Juni	TV Mömlingen 10 Uhr – H	TC Schönbusch 4 10 Uhr – H			
Samstag 30. Juni				TC Kleinostheim 2 14 Uhr – A	TC Großwallstadt 14 Uhr – A
Sonntag 1. Juli	TC Dorfprozelten 2 10 Uhr – A				
Samstag 7. Juli			TC Großheubach 14 Uhr – A	SV Schöllkrippen 14 Uhr – H	TC Bürgstadt 14 Uhr – A
Sonntag 8. Juli		TC Laufachtal 10 Uhr – H			

Mann- schafts- führer/in	J. Hobelsberger 0160-95456110	Alexander Spatz 0151-15226170	Petra Blank 0171-3295129 06021-411540	Markus Schuster 0179 7084578 06021-362912	Stefan Bartel 0173-7296924 06021-93312
---	---	---	--	--	---

Unsere Eishockey-Cracks »mit Freude bei der Sache«



Seit Beginn 2016 gehören wir nun zum WSV Aschaffenburg. Als Hobby-Mannschaft gründeten wir uns 2005/2006 und spielen nun seit vielen Jahren in der Aschaffener Eissporthalle.

Von Beginn an spielten wir »körperloses Eishockey«, was auch bis heute noch so praktiziert wird. Mit knapp unter 30 Mitgliedern kommen wir allmählich an unsere Kapazitätsgrenze, da wir nicht unendlich viele Spieler in der knapp bemessenen Trainingszeit (einmal pro Woche montags) aufs Eis lassen können. Auf der Suche sind wir nach wie vor nach ein bis zwei Goalies.

Denn ein- bis zweimal pro Jahr bestreiten wir ein Freundschaftsspiel gegen andere »körperlos spielende« Teams. So spielten wir diese Saison u. a. gegen die »Eisbären Würzburg«, die den Weg zu uns nach Aschaffenburg auf sich nahmen. Nach einer abwechslungsreichen und immer fairen Partie behielten wir schließlich mit 8:6 die Oberhand.

Die Freude war natürlich groß, da sich in unserem Team doch viele Anfänger tummeln, aber in erster Linie der Spaß im Vordergrund steht, weshalb das Ergebnis auch nicht überbewertet werden sollte und nur von zweitrangiger Natur ist. Unser Hauptaugenmerk gilt der Gesundheit aller Spieler und das alle mit Freude bei der Sache sind.

Sollte mal ein Anfänger, gerne auch ein Goalie, bei uns reinschnuppern wollen – hier die Kontaktdaten bei Interesse: André Tönges, Telefon: 06181-780315 Email: andre.toenges@t-online.de

Für das Eishockey-Team:
André Tönges
Abteilungsleiter Eishockeyabteilung



Facebook-Post der ESV Würzburg Eisbären vom 7. November 2017



Erste »Gehversuche« auf dem Eis: WSV-Spieler auf der Großmutterwiese

Nach dem Zweiten Weltkrieg dauerte es einige Jahre, bis sich sportliches Leben wieder entwickeln konnte. Erst die Währungsreform 1948 beendete allmählich die Mangelwirtschaft. Auch Sportausrüstungen gab es wieder zu kaufen. Nicht nur in Aschaffenburg interessierte man sich für Eishockey, das durch die US-Soldaten populär gemacht wurde.

Am 12. August 1948 gründete der WSV Aschaffenburg eine eigene Abteilung, die noch im ersten Jahr die ersten Spiele austrug. Das historische Foto ist aus der Wintersaison 1948/49 gegen den RSC Darmstadt.



KOLB & KERN
MALERBETRIEB

Anstrich- und Tapezierarbeiten
Lackierungen
Dekorative Wisch- und Lasurtechniken
Italienische Spachtelputze
Fassadendämmung
Akustik- und Trockenbau
Innen- und Außenputze
Lehm- und Sanierputztechnik
Stuckarbeiten
Chemiefreie Steinreinigung
Gewässerschutzbeschichtungen
Wasserhochdruck- und Sandstrahlen
Betoninstandsetzung

seit 1898

63741 Aschaffenburg

Lauestraße 5

Tel. 0 60 21/85 91-20

Fax 0 60 21/ 85 91-22

eMail maler@kolb-kern.de



Schlüsseldienst
Sicherheitsfachgeschäft
Kunkel GbR

Gesellschaft für Sicherheitstechnik

Starten Sie in ein neues sicheres Zeitalter!!!



ES IST NUR EIN KNOPFD RUCK. ABER ER ÖFFNET EINE NEUE WELT.



VOLLELEKTRONISCHE SCHLIEßZYLINDER MIT ZUTRITTSKONTROLLE.



MECHANISCHE SCHLIEßZYLINDER DIE KEINE WÜNSCHE OFFEN LASSEN.

**Würzburger Straße 114b ~ 63743 Aschaffenburg
Tel. 06021 / 459621 ~ Fax. 459623 ~ www.kunkel-gbr.de**

~ 24h Notöffnung zu fairen Preisen
~ Briefkasten / Briefkastenanlage
~ Nachschlüssel aller Art

~ Schließanlagen / Schließzylinder
~ Tresore aller Art
~ Autoschlüssel aller Art

Gressoney vom 14. bis 21. Januar 2018



Das Reiseziel als **schneesicheres Skigebiet** in der Ausschreibung anzukündigen war doch sehr untertrieben. Aufgrund sehr starker Schneefälle berichtete sogar das Erste in ihrer Tagesschau bereits Tage vor unserer Anreise, dass Gressoney derzeit von der Außenwelt abgeschlossen sei. Was war geschehen? Eine Lawine blockierte die Zufahrtsstraße, deshalb war der Ort nicht mehr zu erreichen.

Jedoch am Sonntag den 14. Januar, unserem Anreisetag, war der Schnee schon wieder geräumt und wir konnten mit unserem Komfortreisebus problemlos unser Hotel erreichen. Ganz am Ende von Gressoney liegt das **TH Hotel Monboso****** am Berg. Mit wunderbarer Aussicht auf die **Monterosa Bergwelt** und in unmittelbarer Nähe zu den Liftanlagen optimal platziert.

Die 40 Reisetilnehmer bezogen die 15 Doppel- und zehn Einzelzimmer und erkundeten das Hotel, um alle Räumlichkeiten kennenzulernen. Im Restaurant hatten wir bereits unsere reservierten Tische und konnten in geselliger Runde das Frühstück- und Abendessen genießen.

Neuschnee gab es fast täglich und die Skifreaks waren aufs Höchste begeistert! Am Morgen schnallten wir direkt am Hotel unsere Skier an und begaben uns auf große Tour, um das Skigebiet Monterosa zu erkunden. Das 25 km lange Monte-Rosa-Massiv gehört mit insgesamt 12 Viertausender-Gipfeln zu den höchsten Bergketten der Alpen. Es locken 135 km präparierte Abfahrten jeder Couleur, 45 moderne Liftanlagen, davon neun Bergbahnen, die sich mit sieben Skigebieten zu einem der größten italienischen Skizentren zusammengeschlossen haben. Die Skischaukel verbindet drei Täler miteinander: Alagna Valsesia, Gressoney-La Trinité und Champoluc.



Auch in diesem Jahr waren die Pisten wieder super präpariert und von wenigen Skikäufern befahren. Solche Neuschneemengen hatten die wenigsten von uns in Erinnerung. Es gab Tage, da konnten manche Lifte wegen zu viel Wind und Schnee nicht geöffnet werden.

Nach dem Abendessen gegen 21:30 Uhr empfing uns das Animationsteam in der Bar und überraschte uns stets mit einem abwechslungsreichen Programm. Zahlreiche WSV'ler nahmen an den Showeinlagen und Spielen teil. Ein Alleinunterhalter sorgte für tolle Musik und wir konnten das Tanzbein schwingen.

Die Animationscrew organisierte auch Schneewanderungen für alle Skifahrer, die bei den starken Schneefällen nicht auf die Bretter wollten. An einem Tag führten sie uns in das **Castel Savoia**. Nach kurzer Wanderung durch die wunderschön verschneite Berglandschaft konnten wir das Schloss von Königin Margherita besichtigen. Das Schloss der italienischen Königin steht am Fuße des Colle della Ranzola, von den Einwohnern »Belvedere« genannt, welches eine Aussicht auf das ganze Tal bis zum Lyskammgletscher bietet.

Am Abend genossen wir den Ausklang des Skitages in der Sauna oder im Dampfbad des Hotels. Auch bestand die Möglichkeit, die müden Muskeln fachmännisch massieren zu lassen, damit der Körper fit in den nächsten Skitag starten konnte. Zum Après Ski trafen sich die WSV'ler gerne bei »Da Giovanni Afterski«. Der Chefkoch sprach Deutsch und überraschte uns täglich mit kleinen Häppchen zu unserem Absacker. Am offenen Kamin mit einem Gläschen Wein ließen wir den Skitag Revue passieren.

Gressoney ist ein sehr kleiner Ort, um einkaufen oder etwas erleben zu können, muss man mit dem Bus nach

Gressoney-Saint-Jean fahren. Dort gibt es eine wunderschöne Kirche, nette Geschäfte und Kneipen. So konnten die WSV'ler auch abseits der Pisten einiges erleben.

Das Reisequiz bei der Anreise im Bus entschieden in diesem Jahr drei Nicht-mitglieder für sich:

1. Platz: Rudi Umscheid
2. Platz: Roman Streun
3. Platz: Henriette Bickert

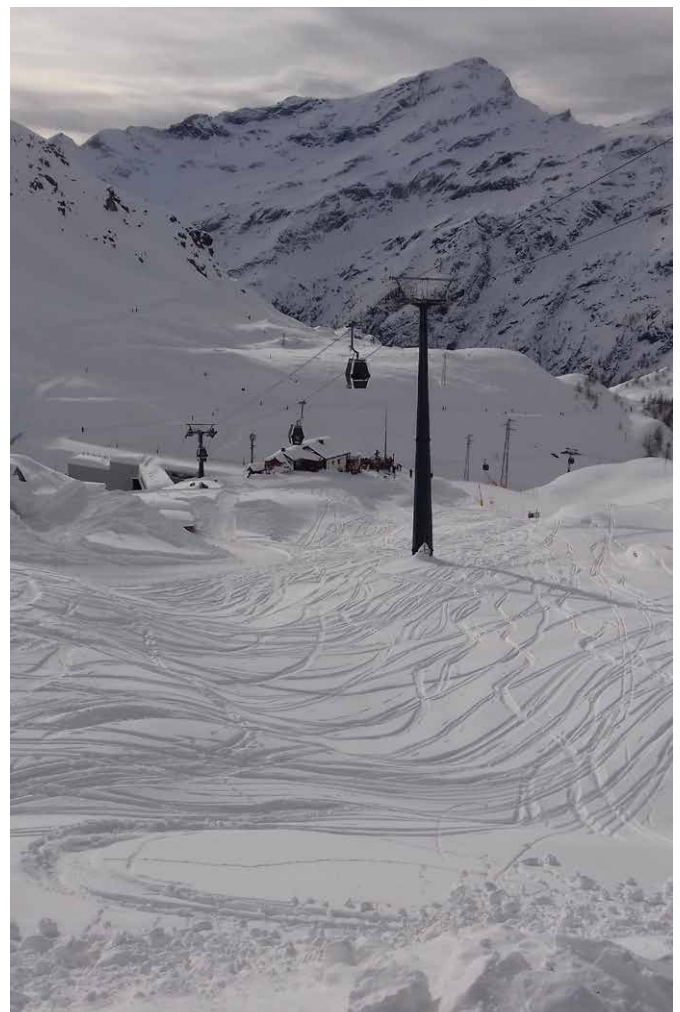
Auf der Hinreise gab es auch wieder eine lecker gefüllte Tüte mit Snacks zum Frühstück. Während der Fahrt verteilten wir das Reisepräsent, eine Fleece-Decke, die schön warm hält.

Hubert Müller und sein Busfahrer brachten uns wieder sicher nach Hause, trotz der beschwerlichen Fahrt mit Schneeketten in den Bergen.

Für das Reiseziel 2019 sind wir noch in der Planungsphase, es dürfte jedoch wieder Italien sein. Die Fahrt wird voraussichtlich vom 13. bis 20. Januar 2019 stattfinden.

Wir freuen uns wieder über zahlreiche Reisetilnehmer, es macht viel Freude für die Gruppe die WSV-Skireise zu planen.

Euer WSV-Skireiseteam
Tanja und Gerd Eschmann



EIN NEUES BAD?



Von der Planung bis zur Montage:
Wir tun alles für Ihr Traumbad!

friedrich :

technik rund ums haus

- Bad & Heizung
- Solartechnik
- 24h-Service
- Dach & Wand aus Metall
- Dachdeckerarbeiten
- Spenglerei

0 60 21. 41 64 -0 | www.friedrich-ab.de

»Stars on Ice« – WSV-Nachwuchs zeigt sein Können

Unter diesem Motto lud am Samstag, 16. Dezember 2017 die Eiskunstlaufabteilung des Wintersportverein Aschaffenburg bereits zum 35. Mal zu ihrem traditionellen Weihnachtsschaulaufen ein. Seit Eröffnung der Aschaffener Eissporthalle im Jahr 1982 zeigen die Kinder und Jugendlichen des WSV – darunter aktuell auch zahlreiche Läufer aus dem Bundes- und Bayernkader – ihr besonderes Können auf dem Eis.

Sogar einige Teilnehmer der parallel ausgetragenen „Deutschen Meisterschaften“ in Frankfurt gaben einen Gastauftritt – zum Teil unterstützt mit Livegesang – und verzauberten mit ihren Pirouetten und Mehrfachsprüngen auf hohem Niveau das begeisterte Publikum in der Eisarena. Am Ende kam der Nikolaus auf Kufen mit seinem Schlitten und Engelchen aus Eis und brachte den Akteure ein Präsent.



Fotos: Arne Tiedemann



35. WSV-Schaulaufen: Leidenschaft auf glitzerndem Eis



Fotos: Petra Reith

Der 14-jährige Maxim Knorr steht an der Bande, spielt nervös mit seinen Händen. Seine Augen sind fokussiert auf die Eisläuferin, welche die gut 150 Zuschauer des Schaulaufens im gedimmten Licht der Aschaffener Eissporthalle im Bann hält. Die Musik endet, nun ist Maxim an der Reihe.

Gekonnt bewegt er sich auf das Eis, bringt sich in Position für seine Kür. Er gibt seiner Mutter das Signal zum Start. Maxim ist bereits seit seinem dritten Lebensjahr Eiskunstläufer beim Wintersportverein Aschaffenburg. »Ihm blieb nichts anderes übrig«, lacht Svetlana Knorr (47) aus Leidersbach. Die gebürtige Kasachin ist nicht nur die Trainerin, sondern auch die Mutter des Jugendlichen.

Mehrere Stunden täglich

Seinem Lauf folgt sie mit geschultem Blick, schmunzelt, als er beim Sprung die Landung verfehlt. »Die Läufer sind nicht gewöhnt, ohne Licht zu fahren«, sagt Svetlana. Ihr Sohn rappelt sich wieder auf, fährt weiter, als ob nichts geschehen wäre. Keine Selbstverständlichkeit.

Er hatte sich verletzt, musste zwischen Oktober und November pausieren. Wasser im Fuß, durch Überbelastung. Fünf bis sechs Mal die Woche ist er für mehrere Stunden auf dem Eis, seine Schule liegt direkt neben der Eissporthalle. Svetlana wünscht sich mehr Ehrgeiz von ihm. »Ich werde zufrieden sein, wenn er deutscher Nachwuchsmeister wird«, sagt sie. Bayerischer Nachwuchsmeister ist er dieses Jahr bereits geworden. Es sei nicht immer leicht, aber Maxim habe Spaß am Eiskunstlauf. Später will er auch an der Europa- und vielleicht sogar an der Weltmeisterschaft teilnehmen.

Klatschen und Pfiffe ertönen, als Alissa Scheidt aus Oberstdorf mit Musik von Elvis Presley die Halle rockt. Ein kleiner Engel gleitet zu ihr, bringt ein Geschenk vom Nikolaus.

Blumen und Schmetterlinge

Maxim kommt wieder, diesmal, um Sängerin Yunita Voigt in die Mitte der Eishalle zu geleiten. Sie singt »Last Christmas« als die Kinder des WSV in bunten Schmetterlings-, Blumen- und auch einem Weihnachtsbaumkostüm auf dem Eis tanzen. Erst gegen Ende läuft der Leidersbacher erneut, diesmal aber nicht alleine. Selbstsicher führt er die anderen Jugendlichen an der Hand, schnipst und dreht Pirouetten zu »Mambo No. 5«.

Gemeinsam tanzen alle Läufer zum Abschluss auf der Eisfläche. Die Trainerin lacht an der Bande, verdeckt mit ihrer Hand die Augen, als einzelne Kinder aus der Riege tanzen. »Dawai!« schreit sie, »Los, los, los!«, spornst sie die Kinder bis zuletzt an.

Am Ende kommt ein besonderer Besuch: Begleitet von Engeln fährt der Nikolaus mit seinem Schlitten zu den versammelten Läufern und verteilt Geschenke. Er beendet das 35. Schaulaufen und verabschiedet sich vom Publikum, »Bis zum nächsten Jahr, Ade!«.

Text: Annika Kickstein,
Main-Echo (18. Dezember 2017)



> Kostenfreies WLAN im Stadtbus Mit Highspeed durch Aschaffenburg



WLAN Hotspot
der Stadtwerke Aschaffenburg

Weitere Infos:
www.stadtwerke-wlan.de

Ihre Stadtwerke

www.stwab.de



Mit Pinocchio und Charlie Chaplin zum Titel

Mit deutlichem Vorsprung hat Eiskunstläuferin Carmen Wolf jüngst den deutschen Meistertitel bei den Mädchen gewonnen. Für den Erfolg trainiert die zwölfjährige Alzenauerin hart.

Ob flüssig oder gefroren, über Wasser macht Carmen Wolf liebend gerne gute Figuren. Beim Höchster Schwimmverein in Frankfurt trainiert die Zwölfjährige Turmspringen. Vor allem aber feiert die Alzenauerin als Eiskunstläuferin Erfolge. Ihr bislang größter gelang ihr Mitte Januar in Chemnitz: Bei den deutschen Nachwuchsmeisterschaften gewann Carmen souverän den Titel in der Kategorie Mädchen A. »Eigentlich habe ich nicht so richtig damit gerechnet«, sagt sie in einer Trainingspause und strahlt. »Wir haben gehofft«, sagt ihre Trainerin Svetlana Knorr. Von der Bande der Eissporthalle aus beobachtet sie gerade andere ihrer Schützlinge vom Wintersportverein Aschaffenburg. Auf der Gegenseite arbeitet Frank Dehne mit einem Mädchen. Der Choreograf ist an diesem Tag vom Eissportzentrum Oberstdorf, einem von fünf Bundesstützpunkten, an den Untermain gekommen. »Um die Kür ein bisschen zu putzen«, erklärt Carmen.

Der ehemalige Eistanzer Dehne lobt das »Bewegungsrepertoire« der Zwölfjährigen. »Carmen ist ein sehr sportlicher Typ, wendig und schnell«, sagt der 48-Jährige, »im Künstlerischen darf sie noch mehr machen.« Um eine Kür oder ein Kurzprogramm aufzustellen, brauche er nicht viel Anlaufzeit, erzählt Dehne. Ich habe ein sehr gutes Gefühl für Menschen, kann schnell erkennen, was ich ihnen Gutes tun kann, was ich

ihnen zumuten kann.« Bei der Musik rede er Trainern und Sportlern nicht rein. »Ich muss es ja nicht jeden Tag ertragen«, sagt der Choreograf und lacht.

Carmen darf nach eigenen Angaben »ein bisschen mitreden« bei der Auswahl. Ihr aktuelles Kurzprogramm läuft sie zu Musik aus einem Charlie-Chaplin-Film, ihre Kür zur Pinocchio-Melodie. Wie viele Elemente die Darbietungen enthalten müssen, ist für jede Klasse vorgegeben. Carmen muss im 2:25 Minuten langen Kurzprogramm neben zwei Pirouetten einen Axel oder Doppelaxel, einen Doppel- oder Dreifachsprung sowie eine Kombination zeigen. »Man darf nicht zweimal denselben Sprung machen«, erklärt sie. In der rund drei Minuten langen Kür ist die Zahl der Pirouetten gleich, dafür enthält sie bis zu sechs Sprünge.

Nationalkader-Norm zur Hälfte erfüllt

Bei den deutschen Meisterschaften in Chemnitz wurden Carmens Auftritte mit insgesamt 86,32 Punkten belohnt. Damit hat sie zur Hälfte die Norm für die Aufnahme in den Nationalkader erfüllt. Dafür fehlt ihr noch eine Wertung von mindestens 83 Zählern bei einem internationalen Wettbewerb. Eine Chance bietet sich der Alzenauerin in dieser Woche bei den Bavarian Open in Oberstdorf.

Knackt Carmen die Marke, stünden mit Catherina Hausladen, Isaak Droysen, Maxim Knorr und ihr vier Sportler im Nationalkader, die für den WSV Aschaffenburg starten. Der Verein sei »sehr stabil in der Nachwuchsarbeit«, sagt Choreograf Frank Dehne. Mit Svetlana

Knorr, die er als »Kopf« und »starke Netzwerkerin« bezeichnet, sowie dem Oberstdorfer Trainer Karel Fajfr und ihm sei »ein gutes Team entstanden. Da ist es möglich, die Kinder rundum zu schmieden.«

Dehne macht keinen Hehl daraus, dass das Eiskunstlaufen vollen Einsatz erfordert. »Es ist technisch-akrobatisch eine der schwierigsten Sportarten«, sagt der 48-Jährige. Wer es ernsthaft betreiben müsse täglich vier Stunden einrechnen.

»Sie ist ein Bewegungskind«

Carmen hat fünf- bis sechsmal Training pro Woche. Hat sie mal keine Lust, »gehe ich trotzdem hin«. Sie müsse ihre Tochter nicht antreiben, berichtet Mama Claudia Wolf: »Sie ist ein Bewegungskind.« Im doppelten Sinne: Denn durch die Trainingsfahrten und Wettkampfreisen ist auch die Mutter viel auf Achse. Das heißt allerdings nicht, dass Claudia Wolf direkt an der Bande mitfiebert. »Ich schaue nicht so zu. Ich war dort, aber nicht vor Ort«, sagt sie zu den Meisterschaften in Chemnitz und ergänzt: »Ich habe das alles schon einmal erlebt.« Ihre ältere Tochter Francisca hat auch Eiskunstlauf gemacht, wegen Knieproblemen aber aufgehört.

Ihr jüngerer Spross käme bei Wettkämpfen auch ohne ihre direkte Unterstützung aus: »Carmen ist da relativ relaxt und wenig aufgeregert.« Die Zwölfjährige nickt und blickt in der Umkleidekabine auf die Uhr. Noch ein paar Minuten hat sie Pause, bevor sie endlich wieder aufs Eis darf, um gute Figuren zu machen.

Text: Thorsten Schmitt,
Main-Echo (31. Januar 2018)



AUTO NEES GmbH

Autohaus am Kreisel



Obernburger Strasse 121 - 63811 Stockstadt - Tel: 06027/20920
www.auto-nees.de info@auto-nees.de



- Verkauf Neuwagen Skoda und VW
- Verkauf EU-Neuwagen
- Verkauf Gebrauchtwagen
- Finanzierung/ Leasing/ Versicherung
- Service/ Kundendienst
- VW, Audi und Skoda Ersatzteile
- TÜV/AU
- Unfallinstandsetzung
- Abschleppdienst
- Autovermietung
- Textilwaschanlage
- Klimaanlage service
- Rädereinlagerung
- Hol- und Bringservice





Foto: Björn Friedrich

Bavarian Open: Carmen Wolf Vierte in Oberstdorf

Carmen Wolf vom Wintersportverein Aschaffenburg hat bei den Bavarian Open in Oberstdorf den vierten Platz im Mädchen-Wettbewerb belegt.

Mit ihrer Punktzahl von 85,76 erfüllte die Zwölfjährige aus Alzenau die Norm für die Aufnahme in den Nationalkader. Gefordert sind in Wolfs Altersklasse 2 Ergebnisse von mindestens 83 Zählern, davon einmal bei einem internationalen Turnier. Im Januar hatte die Alzenauerin bei den deutschen Meisterschaften mit 86,32 Punkten den Titel geholt. Den Sieg in Oberstdorf sicherte sich die Ungarin Bernadett Szigeti (100,69).

Auf Rang 19 bei den Juniorinnen landete mit Catharina Hausladen die zweite Starterin des WSV. Sie kam beim Sieg der Japanerin Tomoe Kawabata (169,05) auf 109,11 Zähler. Beste Deutsche war Ann-Christin Marold vom EC Regensburg (139,27).

Text: Thorsten Schmitt,
Main-Echo (2. Februar 2018)

Heiko-Fischer-Pokal: Gold für Carmen Wolf und Maxim Knorr in Stuttgart

In Stuttgart ging der internationale Heiko-Fischer-Pokalwettbewerb über die Bühne. Der WSV Aschaffenburg war mit insgesamt fünf Läuferinnen und Läufern am Start und erzielte dabei mit zwei Siegen und einem dritten Rang hervorragende Ergebnisse. Unterstützt und betreut wurde das Team von Haupttrainerin Svetlana Knorr.

Den Anfang auf dem Eis machte die Nachwuchs-Gruppe der Jungen A mit insgesamt acht Teilnehmern. Maxim Knorr (WSV) setzte dabei seine diesjährige Erfolgsserie fort und holte sich mit stolzen 107,29 Punkten den ersten Platz. Seine Vereinskollegin Carmen Wolf ging in der Kategorie Nachwuchs Mädchen in einem 20er Feld an den Start. Nach ihrem anspruchsvollen Kurzprogramm belegte sie Platz eins in der Gesamtwertung. Dabei wurden

alle von ihr gezeigten Pirouetten und Sprünge von der Jury mit Pluspunkten bewertet. Sie verteidigte damit auch in der Kür den ersten Platz mit 87,50 Punkten erfolgreich.

In der Kategorie Nachwuchs Jungen startete neben Maxim Knorr auch Teamkollege Roman Grigoriev, der mit beachtlichen 84,66 Zählern und einem fehlerfreien Programmvortrag den dritten Platz belegte. Bei den Cubs-Mädchen, den jüngsten Teilnehmerinnen dieses Wettbewerbes, erreichte Aliyah Ackermann in einem anspruchsvollen 21er Starterfeld den fünften Platz. Sarah Pesch landete in der Kategorie Deb-Mädchen unter 19 Teilnehmerinnen auf Rang acht.

Text: Dieter Noll,
Main-Echo (27. Februar 2018)



Die erfolgreichen WSV-Eiskunstläufer:
Maxim Knorr, Carmen Wolf, Roman
Grigoriev und Trainerin Svetlana Knorr.

Bayerische Jugendmeisterschaften: Neunjährige Aliyah Ackermann holt überraschend den Titel

Am ersten März-Wochenende fanden in Oberstdorf die bayerischen Jugendmeisterschaften im Eiskunstlauf statt. Die neunjährige Aliyah Ackermann aus Rimpar setzte sich im Anfängerwettbewerb gegen die Konkurrenz aus den Eislaufhochburgen des Freistaats durch.

Dass in Rimpar guter Handball gespielt wird, ist bekannt. Eiskunstlauf verbindet man eher nicht mit der unterfränkischen Kleinstadt. Umso erfreulicher ist der Erfolg der jungen Aliyah Ackermann bei den bayerischen Jugendmeisterschaften.

Die neunjährige Aliyah Ackermann hat sich bei den Titelkämpfen in Oberstdorf mit einer fehlerfreien Kür und persönlicher Bestleistung gegen die Konkurrenz aus den Eislaufhochburgen München, Regensburg und Oberstdorf behauptet und in der Kategorie Anfänger Mädchen B damit völlig überraschend den ersten Platz auf dem Siegereckchen gesichert.

Karl-Klötzer-Wanderpokal: WSV als Mannschaft auf dem dritten Platz

Sieben Eiskunstläufer des WSV Aschaffenburg haben bei den diesjährigen bayerischen Jugendmeisterschaften in Oberstdorf ihr Können unter Beweis gestellt.

Die besten Resultate der Aschaffener lieferten Aliyah Ackermann mit 43,16 Punkten bei den Anfänger-Mädchen B auf Platz eins (siehe oben), Roman Grigoriev bei den Jungen A mit 92,22

Punkten, die ihm den dritten Rang einbrachten, sowie Lorin Deli mit 37,06 Punkten auf Rang drei bei den Sternschnuppen Mädchen. Bei den Sternschnuppen erreichte Maya Guy (35,62 Punkte) Rang vier. Carmen Wolf (90,54) wurde Fünfte bei den Mädchen A, Sarah Pesch (68,28) Vierte bei den Neulingen. Josephine Hartmann (34,42) landete bei den Mädchen B (U14) auf Rang 13.

Neben läuferischem Talent sind dabei vor allem Disziplin und Ehrgeiz gefragt, denn bis eine Kür mit all ihren Komponenten präsentiert werden kann sind neben vielen Trainingsstunden auch unzählige blaue Flecken zu verkraften. Ebenso müssen die kleinen Eisprinzessinnen Ballett und Athletik trainieren.

Überglücklich sind auch die Eltern von Aliyah. Um ihrer Tochter ein professionelles Training zu ermöglichen, nehmen sie lange Fahrten in Kauf. Das sei ein echter Halbtagsjob geworden, sagen die beiden.



Fotos: Torben Ackermann

In der starken Konkurrenz mit den Vereinen aus Oberstdorf, Regensburg, München, Augsburg, Mittenwald, Rosenheim sowie Garmisch-Partenkirchen belegte der WSV Aschaffenburg den hervorragenden dritten Platz des ausgeschriebenen Karl-Klötzer-Wanderpokals.

Text: Andreas Schantz,
Main-Echo (9. März 2018)

Elf Podestplätze für den WSV Aschaffenburg

Mit elf Podestplätzen, davon sechsmal Gold, dreimal Silber und zweimal Bronze, war der WSV Aschaffenburg sehr erfolgreich bei den unterfränkischen Eiskunstlauf-Meisterschaften in Schweinfurt. Unter der Leitung von Trainerin Lisa Horling (im Bild rechts) liefen folgende Sportler aufs Treppchen (im Bild von links nach rechts): Adrienne Zang (Platz 3), Louisa Wolf (Platz 1), Honoka Tylleman (Platz 2), Aliyah Ackermann, Sofia Slidziewska, Cheyenne Krüger (jeweils Platz 1), Alina Lemke (Platz 2), Larissa Preisner (Platz 1), Lea Zorn (Platz 3), Teresa Vogel (Platz 1), Elina Grigorieva (Platz 2).



Text: Günther Rüppel,
Main-Echo (14. März 2018)

KONTAKTLINSEN VON SCHWIND.

Scharfe Sicht in allen Lebenslagen!

Optimal versorgte Augen geben Sicherheit und Selbstvertrauen.

Mit Kontaktlinsen von SCHWIND fühlt Ihr Euch einfach gut.
Schaut vorbei – unsere Kontaktlinsenspezialisten
freuen sich auf Euch.

mein Leben sieht gut aus

SCHWIND 
SEHEN & HÖREN



Wir freuen uns auf Deinen Besuch in einer unserer SCHWIND Filialen in: Aschaffenburg, Haibach, Hösbach, Kleinostheim, Miltenberg, Obernburg, Seligenstadt, Alzenau.
SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstraße 6-10 · 63801 Kleinostheim · Telefon 0 60 27 - 508-0 · www.schwind-sehen-hoeren.de

Gold für Maxim Knorr, Silber für Carmen Wolf



... das ist die gute Ausbeute des WSV Aschaffenburg beim Deutschlandpokal in Dortmund.

Vom WSV Aschaffenburg gingen vier Läufer an den Start. Den Anfang machten in der Kategorie Nachwuchs Jungen Maxim Knorr und Roman Grigoriev. Mit einer sehr guten Leistung überzeugte Maxim Knorr und siegte, Roman Grigoriev erreichte den sechsten Platz.

In der Kategorie Nachwuchs Mädchen mit 18 Teilnehmerinnen präsentierte Carmen Wolf eine fehlerfreie Kür und erreichte damit den zweiten Rang. Catharina Hausladen zeigte ebenfalls eine überzeugende Leistung und belegte den neunten Platz.

Text: Günther Rüppel,
Main-Echo (22. März 2018)

Im Bild von links: Carmen Wolf, Svetlana Knorr (Haupttrainerin des WSV Aschaffenburg) und Maxim Knorr.

schreiner
stein reisebüro

Frohsinnstr.9 63734 Aschaffenburg
Telefon 06021/30670 Fax 06021/306720
www.wanderreisen.de Email: info@wanderreisen.de



Ihr Spezialist für Reisen aller Art in Aschaffenburg
www.wanderreisen.de | www.schreinerundstein.de

Herausgeber: Wintersportverein 1909 e.V. Aschaffenburg

Redaktionsschluss:

Sonntag, 25. März 2018

Redaktion/Design:

Markus Wengerter, Auraweg 5, 63741 Aschaffenburg, 0176-30636016, markus.wengerter@t-online.de

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen – insbesondere der Termine – sind vorbehalten.

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Leser,

bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen, Aufträgen und Besuchen die Werbepartner, die in diesem Infoheft inserieren und somit den Wintersportverein Aschaffenburg unterstützen. Dank deren Engagements kann diese Vereinszeitung erscheinen und weitere Aufgaben können im Verein finanziert werden.



Wenn Sicherheit zählt !



KOLB & KERN

Gerüstbau

Die Gerüstbau-Profis im Rhein-Main Gebiet

Vom Kleingerüst bis zum Großobjekt sind wir Ihr Partner

63741 Aschaffenburg
 Lauestraße 5
 Tel. 0 60 21 /85 91-30
 Fax. 0 60 21 /85 91-33
 eMail: geruest@kolb-kern.de

Fassadengerüste
 Raumgerüste
 Fluchttreppentürme
 Industriergerüste
 Traggerüste
 Wetterschutzdächer

Bauaufzüge bis 2 t
 Personen-Auffangnetze
 Fahrgerüste
 Podien und Tribünen
 Bauzäune
 Rollgerüste